

Vorprogramm



NATIONALES CENTRUM
FÜR TUMORERKRANKUNGEN
HEIDELBERG

getragen von:
Deutsches Krebsforschungszentrum
Universitätsklinikum Heidelberg
Theodor-Sternberg-Klinik Heidelberg
Deutsche Krebshilfe



Deutsche Gesellschaft
für Senologie e.V.

dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

Midsummer School

17. Juli 2021

INTERAKTIVE

ONLINE-VERANSTALTUNG

Veranstalter:

if-kongress management gmbh

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.if-kongress.de/veranstaltungen



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Mammakarzinom und die gynäkologischen Tumore sind heute im Frühstadium meist heilbar, aber sowohl bei fortgeschrittener Ersterkrankung als auch im rezidierten bzw. metastasierten Stadium, sinken die Heilungschancen dramatisch hauptsächlich aufgrund einer rasch zunehmenden Tumorheterogenität und Entwicklung multipler Resistenzen. Zudem wird die Heilung häufig zum Preis einer ausgeprägten Übertherapie erkaufte. Im Fokus grundlagenwissenschaftlicher und klinischer Forschung stehen v.a. die komplexen Interaktionen zwischen Tumor und Immunsystem sowie Veränderungen im komplexen Gefüge des Tumormikromilieus. Immer neue Ansätze zur Diagnostik und Therapie werden entwickelt, eine rasante Spezialisierung findet statt. Der Kliniker verliert rasch den Überblick, aber auch der Grundlagenforscher schnell den Bezug zu den klinischen Problemen.

Trotz dieser rasanten Entwicklung muss der betroffene Patient im Fokus bleiben, dem es immer schwerer fällt, die für ihn beste Behandlungsoption zu erkennen. Aus diesem Dilemma geboren sind translational arbeitende Comprehensive Cancer Center wie das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg, die neues Wissen generieren, aber dieses Wissen der

Spezialisten auch rasch zum Wohle des individuellen Patienten umsetzen sollen.

Um in Zukunft zügiger Fortschritte zu machen, ist eine umfassende molekulare Charakterisierung des individuellen Tumors, seines kompletten Mikromilieus und auch des individuellen Patienten erforderlich. Effektive personalisierte Therapieansätze mit Einbindung des aufgeklärten Patienten in allen Entscheidungsschritten sind das Ziel.

In unserer ersten Midsummer School möchten wir mit Ihnen die neuesten Erkenntnisse der interdisziplinären Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms und gynäkologischer Tumore diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu unserer virtuellen Midsummer School ein und würden uns über Ihre aktive Beteiligung sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss
Prof. Dr. med Florian Schütz





Midsummer School Gynäkologische Onkologie und Senologie 17. Juli 2021

09:00 - 09:05 **Begrüßung**

Andreas Schneeweiss, Heidelberg

09:05 - 09:15 **Einführung**

Eva Schumacher-Wulf, Kronberg im Taunus

09:15 - 11:00 **Innovative Entwicklungen in der gynäkologischen Onkologie**

Vorsitz: Andreas Schneeweiss, Heidelberg /
Markus Wallwiener, Heidelberg

*Vorträge jeweils 15 Minuten im
Anschluss 10 Minuten interaktive Diskussion*

**Corpuskarzinom –
Facettenreich und heilbar**
Stefan Kommos, Tübingen

Ovarialkarzinom – Gefährlich aber heilbar
Jalid Sehouli, Berlin

**Laparoskopische Operationen –
Fluch oder Segen?**
Ingolf Juhasz-Böss, Freiburg

**Fertilitätserhalt bei leitliniengerechtem
Vorgehen – Ein Widerspruch?**
Florian Schütz, Speyer

10:55 - 11:05 Pause und Besuch der
virtuellen Industrieausstellung

11:05 - 12:55 **Das Mammakarzinom verliert seinen Schrecken**

Vorsitz: Michael Golatta, Heidelberg /
Florian Schütz, Speyer

*Vorträge jeweils 15 Minuten im
Anschluss 10 Minuten interaktive Diskussion*

**Moderne Behandlungsalgorithmen
beim Mammakarzinom**
Andreas Schneeweiss, Heidelberg

Lokale Therapiekonzepte
Jörg Heil, Heidelberg

Sport und Krebs
Joachim Wiskemann, Heidelberg

**Erbliche Tumordisposition:
Was bringt der Gentest?**
Nicola Dikow, Heidelberg

12:55 - 13:05 Pause und Besuch der
virtuellen Industrieausstellung

13:05 - 13:50 **Lunch Symposium der Roche Pharma AG**



Midsummer School
Gynäkologische Onkologie und Senologie
17. Juli 2021

13:50 - 14:20 Break-Out-Rooms
zur interaktiven Diskussion

Break-Out-Room 1

Break-Out-Room 2

Break-Out-Room 3

Break-Out-Room 4

14:20 - 16:00 Innovations Schub durch
translationale Forschung

Vorsitz: Carlo Fremd, Heidelberg /
Niels Halama, Heidelberg

Vorträge jeweils 15 Minuten im
Anschluss 10 Minuten interaktive Diskussion

Immunonkologische Grundlagen
und Visionen

Dirk Jäger, Heidelberg

Personalisierte Onkologie – Zukunft
oder Realität?

Peter Lichter, Heidelberg

Liquid Biopsy – Hope oder Hype?

Andreas Trumpp, Heidelberg

Moderne Wege der Strahlentherapie

Juliane Hörner-Rieber, Heidelberg

16:00 - 16:15 Closing remarks

Andreas Schneeweiss, Heidelberg /
Florian Schütz, Speyer

Referenten

Dr. med. Nicola Dikow, Heidelberg
Dr. med. Carlo Fremd, Heidelberg
Prof. Dr. med. Michael Golatta, Heidelberg
PD Dr. med. Niels Halama, Heidelberg
Prof. Dr. med. Jörg Heil, Heidelberg
PD Dr. med. Juliane Hörner-Rieber, Heidelberg
Prof. Dr. med. Dirk Jäger, Heidelberg
Prof. Dr. med. Ingolf Juhasz-Böss, Freiburg
Prof. Dr. med. Stefan Kommoss, Tübingen
Prof. Dr. Peter Lichter, Heidelberg
Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss, Heidelberg
Prof. Dr. med. Florian Schütz, Speyer
Prof. Dr. med. Jalid Sehouli, Berlin
Eva Schumacher-Wulf, Kronberg im Taunus
Prof. Dr. Andreas Trumpp, Heidelberg
Prof. Dr. med. Markus Wallwiener, Heidelberg
PD Dr. Joachim Wiskemann, Heidelberg



Metastasierter Brustkrebs

**„Chemo? Ich habe
mich mit meiner
Ärztin für eine
andere Option
entschieden.“**



Informieren Sie sich jetzt über
Behandlungsmöglichkeiten bei
metastasiertem Brustkrebs –
www.esgehtummich-brustkrebs.de

Es
geht um
mich.

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT)
Universitätsklinikum Heidelberg und
Deutsches Krebsforschungszentrum

Prof. Dr. med. Florian Schütz
Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer

Veranstalter / Kongressorganisation

if-kongress management gmbh
Inselkammerstr. 4 | 82008 Unterhaching
Jägerstr. 58 - 60 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 89 – 612 096 89 | Tel.: +49 (0) 30 – 514 883 346
Fax: +49 (0) 89 – 666 116 48 | Fax: +49 (0) 30 – 514 883 44
E-Mail: info@if-kongress.de | www.if-kongress.de



Anmeldung

Onlineanmeldung unter: www.if-kongress.de/veranstaltungen

Online-Anmeldeschluss: Donnerstag, 15. Juli 2021

Teilnahmegebühren

Ärzte	60,00 €
<small>(Fachärzte, Oberärzte, Assistenzärzte, niedergelassene Ärzte)</small>	
Pflegekräfte	40,00 €
Studierende*	kostenfrei

*Nachweis erforderlich

Stornierung

Eine Stornierung muss schriftlich an info@if-kongress.de erfolgen. Bei Stornierung der Teilnahme bis einschließlich Montag, den 18. Juni 2021 werden Kosten in Höhe von 50% erstattet/ bzw. in Rechnung gestellt. Nach diesem Zeitpunkt oder bei Nicht-Teilnahme ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich und der Gesamtbetrag Ihrer Rechnung ist fällig.

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der Ärztekammer Berlin eingereicht.



Programminhalte und -änderungen

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wurde von einer geschlechtsspezifischen Schreibweise Abstand genommen. Soweit derartige Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich in gleicher Weise auch auf die weibliche Form. Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden auf der Kongresshomepage www.if-kongress.de/veranstaltungen bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

Haftungsausschluss / Urheberrecht

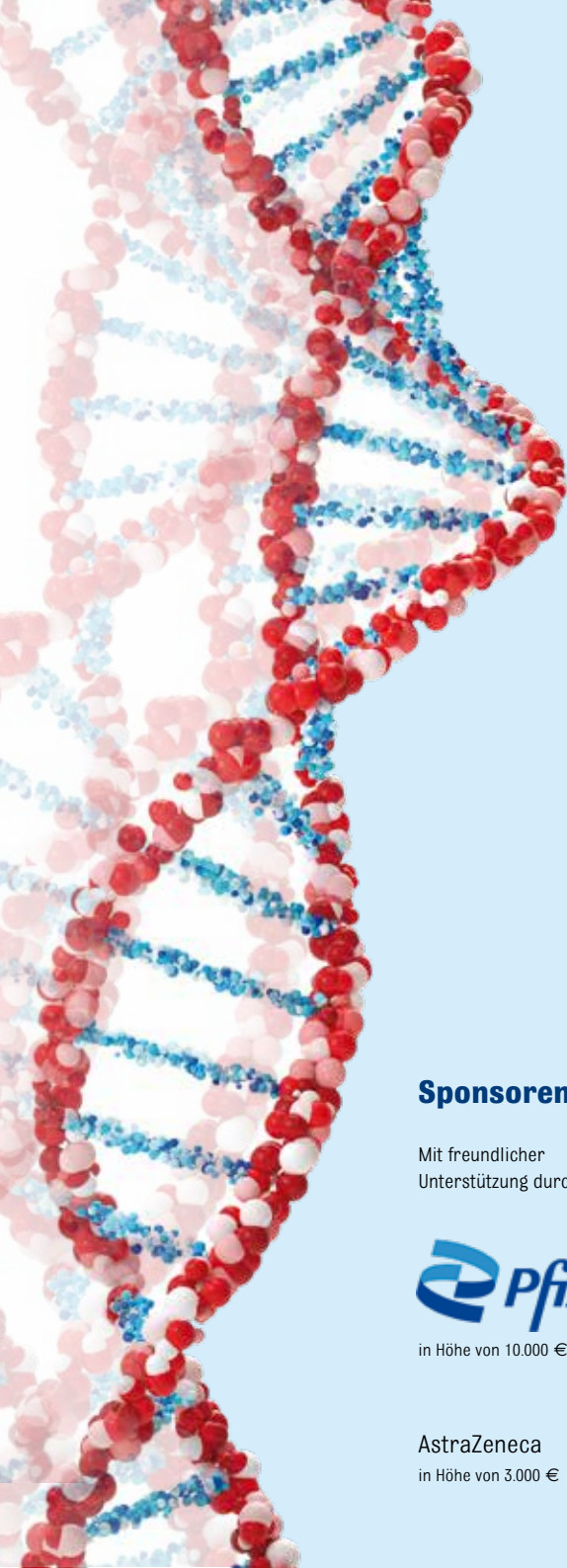
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Personenschäden, Diebstahl, zusätzliche Kosten durch Änderung des Veranstaltungsdatums, -ortes, -programmes oder Ähnliches. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Tagungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

Fotografieren / Filmaufnahmen

Es ist untersagt, während der Online-Veranstaltung ohne ausdrückliche Genehmigung des Veranstalters zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss von der Veranstaltung zur Folge haben.

Datenschutzhinweis

Für Ihre Anmeldung und die Durchführung zum o. g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten sowie Aufnahmen und Publikation von Foto und Filmaufnahmen unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der der gültigen Datenschutzgrundverordnung.



Sponsoren

Mit freundlicher
Unterstützung durch



in Höhe von 10.000 €

AstraZeneca

in Höhe von 3.000 €